

PUL NEWS

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der heutige Newsletter des PuL-Projekts informiert Sie über den aktuellen Stand des Verfahrens zur Anschaffung eines neuen, integrierten Campus-Management-Systems für die RWTH Aachen. Lesen Sie darüber hinaus, welche neuen Anleitungen im internen Wiki der RWTH Aachen seit Kurzem zu finden sind und wie die Aktualisierung der Fakultätsorganigramme voranschreitet.

Eine anregende Lektüre wünscht Ihnen

Ihr PuL-Team

Verhandlungen zum CMS dauern an

Zur Anschaffung eines neuen, integrierten Campus-Management-Systems (CMS) hat sich die RWTH Aachen für ein Verhandlungsverfahren entschieden. Aufgrund des hohen Gesprächsbedarfs aufseiten der Anbieter und der Hochschule dauern die Verhandlungen zurzeit noch an. Die RWTH Aachen prüft momentan die eingegangenen Angebote und führt mit den Anbietern Verhandlungen. Geprüft wird zum einen, inwieweit die Anbieter den von der RWTH Aachen erstellten Anforderungskatalog mit ihrem Standardprodukt und ggf. mit individuellen Weiterentwicklungen erfüllen können. Zum anderen stehen die sog. Einführungskonzepte der Anbieter auf dem Prüfstand. Hier legen sie dar, wie die Einführung der neuen Software ihrer Meinung nach vorstattengehen soll, z. B. in welcher Reihenfolge, wann und in welcher Kombination die verschiedenen Bereiche (z. B. Bewerbung und Zulassung, Veranstaltungsplanung oder Prüfungsmanagement) eingeführt werden sollen. Der dritte Komplex, der zurzeit verhandelt wird, ist der Vertrag, der die Basis für die künftige Zusammenarbeit bilden soll.



Parallel zu den Verhandlungen konnten sich bereits im Februar Vertreterinnen und Vertreter der RWTH Aachen im Rahmen von Bieterpräsentationen einen Eindruck der aktuellen Systeme der Anbieter verschaffen. An den Veranstaltungen nahmen neben der Hochschulleitung und dem PuL-Team Vertreterinnen und Vertreter aller Inter-

essensgruppen der Hochschule teil. Die Veranstaltungen stießen insgesamt auf ein positives Echo. In einem ähnlichen Rahmen sollen zu einem späteren Zeitpunkt der Verhandlungsphase Bieterworkshops durchgeführt werden. Wann diese genau stattfinden, hängt vom weiteren Verlauf der Verhandlungen ab, ebenso wie der Termin für die Zuschlagserteilung.

Neues für Studierende im Wiki

Das interne Wiki der RWTH Aachen ist seit Kurzem um zwei Anleitungen reicher. Sie sind vor allem für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge interessant. Mit der ersten neuen Anleitung erhalten sie jetzt eine Antwort auf die Frage: [„Wie stelle ich sicher, dass meine Prüfungsanmeldung richtig ist?“](#). Zugegebenermaßen ist das Verfahren nicht ganz einfach und gehört hoffentlich der Vergangenheit an, sobald die RWTH Aachen das neue, integrierte CMS eingeführt hat. Bis dahin hilft die neue Anleitung bei der Prüfungsanmeldung und erklärt den Studierenden, wie sie feststellen können, ob alles richtig vonstattengegangen ist, und was zu tun ist, wenn das nicht der Fall sein sollte.

Die zweite neue Anleitung widmet sich dem Thema [Namensänderung](#). Studierende finden hier jetzt alles, was sie wissen müssen, wenn sich ihr Name durch Heirat, Scheidung oder Adoption ändert. Die Anleitung zeigt, welche Stellen an der RWTH Aachen über die Namensänderung informiert werden müssen und ab wann und wo die Namensänderung sichtbar wird.

Die Anleitung zur Namensänderung ist auf Initiative des Studierendensekretariats im Rahmen der softwareunabhängigen Reorganisation des PuL-Projekts entstanden. Wenn Sie Anregungen rund um die organisatorischen Abläufe in Studium und Lehre haben, die im Wiki dokumentiert werden sollten, kommen Sie gern auf uns zu! Wenden Sie sich dazu bitte an [Linda Campo](#), die die Prozessanalyse im PuL-Projekt verantwortet.

Erste Organigramme liegen vor

Seit Beginn des Jahres aktualisieren die Fakultäten und das PuL-Team die Organigramme der Fakultäten. Wir berichteten darüber in den letzten PUL NEWS. Inzwischen liegen erfreulicherweise die ersten Fakultätsorganigramme vor und vermitteln ein gutes Bild der jeweiligen Struktur. Mit einigen Fakultäten ist das PuL-Team noch im Gespräch. Eine Übersicht über die Strukturen und Aufgaben in den Fakultäten ist nicht nur für die erfolgreiche Einführung der Software eine wichtige Voraussetzung, sondern auch für die softwareunabhängige Reorganisation der Prozesse. Außerdem dient sie der Verbesserung der Kommunikation, da die relevanten Personenkreise gezielt angesprochen werden können.